



Stadt T E T T N A N G

Stadt Tett nang

S A T Z U N G

über den

**vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Ramsbach Quartier Ost“
sowie die örtlichen Bauvorschriften hierzu**

Auf Grund von § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808), der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S.3786), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057) m.W.v. 13.05.2017, der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057), der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 05.03.2010 (GBl. S. 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 612, 613), der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19.06.2018 (GBl. S. 221), hat der Gemeinderat der Stadt Tett nang in öffentlicher Sitzung am 06.02.2019 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Ramsbach Quartier Ost“ mit den örtlichen Bauvorschriften hierzu ergibt sich aus dem Abgrenzungsplan mit Stand vom 18.09.2018, Büro Gfrörer. Die Begrenzung des Planbereichs ist durch eine schwarz-gestrichelte Linie gekennzeichnet.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

1. Abgrenzungsplan mit Stand vom 18.09.2018
2. dem zeichnerischen Teil vom 18.12.2018
3. den Planungsrechtlichen Festsetzungen und Hinweise, örtliche Bauvorschriften und Begründung vom 18.12.2018
4. Vorhabenplan mit Stand vom 18.12.2018

§ 3

Zulässigkeit von Vorhaben

Bei dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Ramsbach Quartier Ost" handelt es sich um einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan im Sinne des § 12 BauGB. Die Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb des räumlichen Geltungsbereiches richtet sich nach den Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplans, dem Vorhabenplan und dem Durchführungsvertrag.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von §75 LBO handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig den auf Grund von § 74 LBO erlassenen örtlichen Bauvorschriften bzw. Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt

§ 5

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit seiner ortüblichen Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Anerkannt und ausgefertigt:

Tettngang, den

.....

(Bürgermeister Walter) (Dienstsiegel)